

Inhalt

Vorwort	9
BASIC 1: Schwäbische Hausfrau und Staat Bei wem bestimmen die Einnahmen die Ausgaben? Und bei wem sollte es gerade anders herum sein?	16
BASIC 2: Steuern im der Wirtschaft Sind Steuern »Gift für die Wirtschaft«? Und was stimuliert den Wirtschaftskreislauf?	30
BASIC 3: Sparen, Sparen, Sparen? Ist das die Devise, wenn der Staatshaushalt ins Defizit gerät? Gibt es keine Alternative?	37
BASIC 4: Produktive Unternehmen und Staat Bei wem rentieren sich Kredite? Was rechtfertigt eine Staatsschuldenbremse? – Mit einem Nachtrag zur Attraktivität der Schwarzen Null –	44
EXKURS 4: Ins Quellgebiet zur schuldenbasierten Umverteilung Belasten Staatsschulden künftige Generationen? Was sagen die führenden Köpfe aus Wissenschaft, Politik und Medien dazu?	85
BASIC 5: Die Steuern im Überblick oder: 30 = 100 Eine Magical Mystery Tour durch's Wunderland der Steuern Welche Eindrücke bleiben hängen?	96
BASIC 6: Das Märchen von der Mehrwertsteuer Wer erzählt es? Und für wen wird das Märchen wahr?	105
BASIC 7: Lohn- bzw. Einkommensteuer Warum hält sie nicht, was sie verspricht, nämlich Besteuerung gemäß wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit?	123
BASIC 8: Spitzensteuersatz und Steuersystematik Zahlen Spitzenverdiener den Spitzensteuersatz? Wieso erschwert die gängige Steuersystematik eine sachgerechte Wirtschaftspolitik?	134
BASIC 9: Fiskal- und Lenkungssteuern Wozu dienen Steuern auf Erbschaft und Vermögen? Was hat PLATON vor 2.400 Jahren dazu gesagt? Und was die FDP im Laufe der Zeit?	142

BASIC 10: Steuerkonkurrenz und Steuervollzug Wo kann man Traumrenditen von 1.333 Prozent erzielen, und zwar dauerhaft, legal & steuerfrei? Wo liegen unsere Steuerreserven? – Mit einem Nachtrag zu aktuellen Haushaltsüberschüssen –	160
BASIC 11: Steuerflucht und Nationalstaat Ist das Kapital ein scheues Reh und der Nationalstaat am Ende? – Mit einem Abstecher in die USA, das Land des unbegrenzten Steuervollzugs –	175
BASIC 12: Konjunkturen und Krisen Warum gerät unsere Wirtschaft immer wieder in Krisen? Wie erklären die maßgeblichen Wirtschaftstheorien den Krisenlauf?	190
BASIC 13: Entwertung, Stagnation und Aufschwung Welche Wege führen wieder aus der Krise heraus? Worin besteht das gängige Konzept der »absterbenden Belegung« und welche Nebenwirkungen weist es auf?	212
BASIC 14: Außenwirtschaft und Währung Überschüsse/Defizite, Wechselkurse, innere Abwertungen: Wie beeinflussen sie die sozioökonomische Entwicklung? – Mit einem Anhang zum Euro: Ist er Kitt oder Dynamit? –	227
BASIC 15: Finanzwirtschaft Welche Sonderregeln herrschen im Finanzsektor? Was macht den Sektor so ungeheuer attraktiv und destruktiv zugleich?	263
BASIC 16: Wirtschaftsprognosen: die ständige Versuchung Was ist vorhersehbar am Konjunktur- und Krisenlauf? Warum ist Präzision reine Illusion – in der Wirtschaft wie beim Wetter?	288
EXKURS 16: Ökonomie und Mathematik – eine problematische Beziehung Wie viel Mathematik braucht der Volkswirt/die Betriebswirtin? Was macht das Wirtschaftsstudium zum Martyrium?	307
BASIC 17: Produktion und Verteilung: eine Zusammenfassung Wieso bestimmen sich die beiden gegenseitig? Und wie kann, wie sollte der Staat die Verhältnisse steuern?	326
EXKURS 17: Zur wissenschaftlichen Sonderstellung der Ökonomie Was macht die Ökonomie zur Exotin im Kreis der Wissenschaften? Warum sind die Nobel-Preise für Ökonomie reiner Etikettenschwindel?	339
Vorausschau auf die folgenden Streckenabschnitte	351
Verzeichnis der Abbildungen	353
Quellenverzeichnis	355
Dank	365